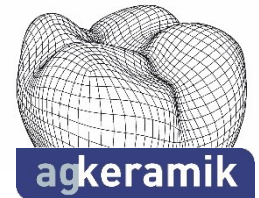


Empfänger der unterzeichneten Erklärung

AG Keramik e. V
Postfach 11 60
76308 Malsch
E-Mail: info@ag-keramik.de



Einwilligungserklärung zu den Teilnahmebedingungen Forschungspreis

Hiermit erkenne ich / erkennen wir die Teilnahme- und Vergabebedingungen für den ausgeschriebenen Forschungspreis der AG Keramik an

Einzelperson

Arbeitsgruppe

(Titel, Vorname, Zuname, Anschrift Praxis/Universität)

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Datum, Unterschrift

(Einzelperson, für die Arbeitsgruppe)

.....

Teilnahmebedingungen

Für die Zuerkennung gilt folgendes Statut

1. Der Forschungspreis der AG Keramik wird für eine wissenschaftliche Arbeit aus dem Gebiet der Versorgung mit keramischen Restaurationen vergeben. Im Rahmen des Themas werden klinische Untersuchungen angenommen, die auch die zahntechnische Ausführung umfassen können. Materialtechnische Untersuchungen liegen ebenfalls im Fokus der Ausschreibung. Zugelassen sind auch klinische Arbeiten, die sich mit der computergestützten Fertigung (CAD/CAM) und Eingliederung von Brückengerüsten, Kronen, Einlagefüllungen und Implantat-Suprastrukturen befassen.
2. Die Bewertung der Arbeiten erfolgt durch den unabhängigen wissenschaftlichen Beirat der Arbeitsgemeinschaft.
3. Für den Forschungspreis können sich Zahnärzte, Wissenschaftler sowie Arbeitsgruppen bewerben, die in der medizinischen oder zahnmedizinischen Forschung tätig sind. Auch das ausführende Dentallabor kann als Mitglied einer Arbeitsgruppe teilnehmen.
4. Insbesondere werden Bewerbungen von Nachwuchswissenschaftlern begrüßt.
5. Die Arbeit ist postalisch (ohne Einschreiben) in 4 Exemplaren in deutscher oder englischer Sprache sowie im PDF-Format (auf Datenträger oder über das Internet) einzureichen. Der Umfang sollte 20 Seiten (DIN A4-Format) einschließlich Abbildungen und Literatur nicht überschreiten.
6. Die Arbeit selbst ist anonymisiert bis zum **15. Mai 2023** einzureichen. Sie darf auf keine Weise den Autor oder das Autorenteam erkennen lassen.
7. Der anonymisierten Arbeit sind beizufügen: Auf separatem Blatt die Kontaktdaten des Autors bzw. der Teammitglieder (Titel, Name, Adresse, Telefon, E-Mail), eine Einverständniserklärung* zu den Bedingungen/Statuten für die Vergabe des Forschungspreises. Evtl. Patientenfälle müssen anonymisiert sein und hierzu muss eine Patienteneinwilligung* für die Darstellung auf den Plattformen der AG Keramik beiliegen.
8. Die Arbeit darf nicht gleichzeitig für ein Ausschreibungsverfahren eines anderen wissenschaftlichen Preises eingereicht werden. Es werden auch Arbeiten, die auf Dissertationsarbeiten basieren, anerkannt, wobei zur Veröffentlichung vorgesehene Arbeiten nur angenommen werden können, wenn sie nach dem **15. Mai 2023** an Dritte zur nochmaligen Publikation eingereicht werden und wenn sie in der oben angegebenen, komprimierten Form (nicht mehr als 20 Seitenumfang) eingereicht werden.
9. Sofern die mit dem Forschungspreis ausgezeichneten Arbeiten zum Zeitpunkt der Preisverleihung noch nicht veröffentlicht sind, wird deren Publikation in einer zahnmedizinischen Fachzeitschrift von der AG Keramik unterstützt. Die Autoren werden über die Vergabe oder Nichtvergabe des Forschungspreises informiert.
10. Das Recht der uneingeschränkten körperlichen Nutzung ist an die AG Keramik abzutreten.
11. Wird bei der Einreichung gegen eine oder mehrere dieser Richtlinien verstoßen, scheidet die Arbeit aus der Bewertung aus.
12. Die Teilung des Preises bei gleichwertigen Arbeiten sowie die Nicht-Vergabe, wenn keine der Arbeiten preiswürdig erscheint, sind möglich.
13. Die Entscheidung des Prüfungsausschusses ist endgültig und erfolgt unter Ausschluss des Rechtsweges.